



Sammlung Theaterzettel

Die Frau vom Meer

Ibsen, Henrik

1906-10-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Donnerstag, den 11. Oktober 1906.

9. Vorstellung im Abonnement D.

Die Frau vom Meer

Schauspiel in 5 Akten von **Henrik Ibsen**. Deutsch von Julius Hoffory.
In Scene gesetzt von Emil Reiter.

Personen:

Dr. Wangel	Christian Eckelmann.
Ellida, seine zweite Frau	Betty Ullerich.
Bolette) seine Töchter aus erster Ehe.	Toni Wittels.
Hilde)	Ella Ekemann.
Arnholt, Oberlehrer	Alexander Kökert.
Lyngstrand	Alfred Möller.
Ballested	Karl Neumann-Hoditz.
Ein fremder Mann	Hans Godeck.

Junge Leute aus der Stadt. Touristen. Sommergäste.

Das Stück spielt zur Sommerszeit in einer kleinen Fjordstadt des nördlichen Norwegen.

Kasseneröffnung **6¹/₂ Uhr.** **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen **10¹/₂ Uhr.**

Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitz im 2. Parkett	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Galerieloge	— .80 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerie	— .40 " "
Loge III. Rang 2. Reihe	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgeld pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgeld von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten

Neues Theater im Rosengarten.

Der Bettelstudent.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Freitag, den 12. Oktober 1906. **Im Hoftheater.** Ausser Abonnement.

Fest-Vorstellung:

Festspiel.

Hierauf: Undine.

Anfang 7 Uhr.